

## Computerwelt: Aktuelle IT-News Österreich



IT-Termine zu  
Internet, Telekom,  
Security, Software,  
Dienstleistungen  
uvm.



IT-TERMINE.at

by  
COMPUTERWELT

30.01.2015 :: [Printausgabe 1/2015](#) :: Heinz Tuma\*

**IT-Personaler als externe  
Fachkraft-Pools  
Die zeitlich befristete Vermittlung von  
IT-Fachkräften hat für beide Seiten große  
Vorteile. Dabei werden aber auch  
zahlreiche Anforderungen an  
Personaldienstleister gestellt – vor allem  
Sorgfalt ist den Fachkräften hier wichtig.**



Heinz Tuma ist  
Chefrecruiter beim  
Personaldienstleister  
Infrasoft.  
© Infrasoft

Personaldienstleister sind  
aus der IT-Branche nicht  
mehr wegzudenken.  
Dass die Vermittlung von  
Fachkräften durch  
Personaldienstleister  
besonders in der IT so  
weit verbreitet ist, hat  
einen einfachen Grund:  
Wenn es um  
Technologeeinsatz geht,  
sind Unternehmen mit  
stark wechselnden und

oft zeitlich begrenzten Herausforderungen  
konfrontiert. Um ein einfaches Beispiel zu nennen:  
Die Entwicklung einer unternehmensspezifischen  
Applikation ist eine Aufgabe, die zwar zeitlich  
begrenzt ist, oft aber mit der vorhandenen  
IT-Mannschaft nicht erledigt werden kann. Statt  
nun Mitarbeiter anzustellen, von denen man weiß,  
dass sie nach Beendigung des Projekts wieder  
gekündigt werden müssen, wird der Weg über

die zeitlich befristete Vermittlung gewählt.

Vielen Unternehmen ist diese Lösung sehr sympathisch, ermöglicht sie doch, die genau passenden Experten zeitlich befristet zur Verfügung zu haben. Und auch IT-Fachkräften bietet dieses Modell einen wesentlichen Vorteil: Sie können dort tätig werden, wo ihre speziellen Skills tatsächlich gebraucht werden. Zusätzlich ersparen

sie sich durch die Zusammenarbeit mit einem Personaldienstleister immer wieder kehrende Phasen der Arbeitssuche und damit Leerzeiten.

Auch wenn es auf den ersten Blick so aussieht, als ob Personaldienstleister nichts anderes machen würden, als Mitarbeiter vermitteln und dafür Geld kassieren – die Wahrheit ist eine andere: Hinter den Kulissen laufen eine Reihe von Prozessen ab, die sicherstellen, dass der richtige IT-Experte zum richtigen IT-Job kommt und ihn behält. Das beginnt schon bei der Unterstützung bei der Aufbereitung der Skillprofile. Viele IT-Experten sind zwar technisch sehr versiert, bringen aber nicht immer brauchbare Unterlagen mit. Gute Personaldienstleister unterstützen ihre Fachkräfte professionell dabei, diese Unterlagen professionell aufzubereiten. Auch die Vorbereitung des Mitarbeiters auf die persönliche Bewerbung gehört dazu. IT-Personaldienstleister, die ihr Geschäft verstehen, kennen auch die internen Prozesse und die richtigen Ansprechpartner ihrer Kunden und sind in der Lage, Bewerbungen dahin gehend zu optimieren. Sobald ein Mitarbeiter vermittelt ist, erfolgt im Idealfall eine kontinuierliche Betreuung – vom Vermitteln in Problemfällen über administrative Unterstützung bis zur Suche nach Folgeprojekten.

## ANFORDERUNGEN

Die darüber hinaus gehenden Anforderungen an Personaldienstleister sind aus unzähligen Gesprächen gut bekannt. Dennoch war es hoch interessant, diese Anforderungen quantifizierbar zu überprüfen. Infrasoftware hat kürzlich eine Erhebung darüber durchgeführt, was Fachkräften und Arbeitgebern in der Vermittlung tatsächlich wichtig ist. Die erste Überraschung war die hohe Teilnehmerzahl – über 300 IT-Fachkräfte und rund 40 Auftraggeber haben teilgenommen. Allein diese Zahl zeigt den hohen Stellenwert von Personaldienstleistungen in der IT-Branche. Ein weiteres interessantes Detail ist, dass ein Drittel der IT-Experten Jobs vermittelt bekommen würde, die Teleworking ermöglichen. Vonseiten der Arbeitgeber steht man Teleworking aber eher skeptisch gegenüber. Es besteht meist der Wunsch, dass Fachkräfte in das bestehende Team integriert arbeiten. Darüber hinaus weisen die Anforderungen von IT-Fachkräften und Arbeitgebern viele Ähnlichkeiten auf. Beide Gruppen möchten mit einem IT-Personaldienstleister zusammenarbeiten, der ein solides Unternehmen mit einem stabilen Geschäftsgang darstellt und mit dem eine langfristige, kontinuierliche Zusammenarbeit möglich ist.

Der Wunsch nach langfristiger Zusammenarbeit bedeutet aber nicht, dass Personaldienstleister sich in der täglichen Arbeit Zeit lassen dürfen. Im Bedarfsfall wird eine rasche Vermittlung gewünscht. Und auch die IT-Experten haben spezielle Anforderungen. Einer der Umfrageteilnehmer schreibt etwa: "Ich wünsche mir Ehrlichkeit und Korrektheit. Der Personaldienstleister sollte auf das Gespräch vorbereitet sein, ein Vorstellungsgespräch nicht nur als seine Pflicht ansehen und es abhaken, sondern dahinter stehen und ehrliches Feedback geben." Um im IT-Bereich sinnvolle Personalvermittlung zu betreiben, ist diese Sorgfalt auch notwendig.

\* Der Autor Heinz Tuma ist Chefrecruiter beim Personaldienstleister Infracsoft.